



**Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Ortsverein Bad Vilbel
Fraktion in der Stadtverordnetenversammlung**

Herr Stadtverordnetenvorsteher
Herbert Anders
Rathaus

Bad Vilbel, 11. August 2019

Am Sonnenplatz 1
61118 Bad Vilbel

Sehr geehrter Herr Anders,

wir möchten Sie bitten folgenden Antrag auf die Tagesordnung der Stadtverordnetenversammlung am 10. September 2019 zu setzen. Wir bitten den Antrag vorher im Haupt- und Finanzausschuss beraten zu lassen. Die Redezeit bitten wir auf 60 Minuten festzusetzen.

Antrag für die Unterzeichnung des „Hessisches Plädoyer für ein solidarisches Zusammenleben“

1. Die Stadtverordnetenversammlung bittet sämtliche städtischen Mandatsträger (Magistrat, Stadtverordnetenversammlung, Seniorenbeirat, Ausländerbeirat und Ortsbeiräte), die Erklärung „Die Würde des Menschen zu schützen ist Sinn der Demokratie-Hessisches Plädoyer für ein solidarisches Zusammenleben“ zu unterzeichnen, zu unterstützen und zur Unterzeichnung aufzurufen.
2. Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt den Magistrat der Stadt Bad Vilbel, das Plädoyer im Wortlaut:

„Die Würde des Menschen zu schützen ist Sinn der Demokratie
Hessisches Plädoyer für ein solidarisches Zusammenleben“
auf der städtischen Homepage öffentlich zu machen.

Begründung

Zitat, Prof. Dr. Benno Hafener, Erziehungswissenschaftler, Philipps-Universität Marburg:
„Die Rückkehr des Nationalismus, des rechten und völkischen Denkens und seine rassistischen

Fraktion

Lucia André
Klaus Arabin
Mirjam Fuhrmann
Carsten Hauer (stv. Vors.)
Dr. Bernd Hielscher
Katja Koci
Christian Kühn (. Vors.)
Udo Landgrebe (Magistrat)
Tanja Tahmassebi-Hack
Michael Wolf
Isil Yönter

C/O

Christian Kühn
Im Mühlengrund 31
61118 Bad Vilbel
Mobil 0170 545 9091
e-mail:
christian.kuehl@spd-
badvilbel.de

Sozialdemokratische Partei Deutschlands

Ortsverein Bad Vilbel
Postfach 13 03
61101 Bad Vilbel
Tel. 40 56 22

e-mail: fraktion@spd-badvilbel.de

Website: www.spd-badvilbel.de

Bankverbindung

Konto: 1003496

Frankfurter Volksbank (BLZ 501 900 00)





Gewaltformen erschüttern seit einigen Jahren die Bundesrepublik. Wir haben es mit einer Zäsur und neuen Konjunktur rechter Mobilisierung zu tun. Es gilt jetzt, die Aufmerksamkeit zu schärfen und sich mit der Gestaltung und der Zukunft unserer Demokratie auseinanderzusetzen. Der neue Nationalismus verlangt entschlossenen Widerspruch und eine aktive Haltung derer, denen die Demokratie und eine menschenfreundliche Gesellschaft am Herzen liegen.“

Mit der angehängten Erklärung „Die Würde des Menschen zu schützen ist Sinn der Demokratie – Hessisches Plädoyer für ein solidarisches Zusammenleben“ und Ihren 48 Erstunterzeichner*innen, darunter führende Persönlichkeiten aus Verbänden und Institutionen, kommunalen Spitzenverbänden, Religionsgemeinschaften und Kirchen, Wirtschaft, Gewerkschaften, Wohlfahrt, Sport, Kunst und Kultur, d.h. einem Bündnis der Zivilgesellschaft und einem breiten Spektrum zahlreicher Akteur*innen wird ein Zeichen gegen Diskriminierung und Hetze und für Vielfalt gesetzt.

Bad Vilbel ist eine offene, internationale, friedvolle Stadt, die bereits selbstverständlich gegen Rassismus kämpft und an der Weiterentwicklung der Demokratie arbeitet.

Durch Ihre Unterzeichnung wird dieses Engagement überregional noch deutlicher.

www.change.org: <http://chng.it/tngdp5rqpB>.

Mit freundlichen Grüßen

Christian Kühl
Fraktionsvorsitzender